

Vorstellung der Pfarre Sulz im Wienerwald

Die Pfarre umfasst neben der Pfarrkirche "Maria Namen" in Sulz auch noch die Wienerwaldkapelle in der Gruberau und die Leopoldikapelle in der Stangau.

In der Wienerwaldpfarre Sulz wird seit dem Jahr 1748 das Gnadenbild "Maria Hilf vom Birnbaum" verehrt, seit Erbauung der Kirche 1783 befindet es sich über dem Tabernakel im Altarraum des Kirchleins. Die Wienerwaldkapelle wurde 1995 von der Hoteliersfamilie Ulm errichtet und ist dem "Unbefleckt Empfangenseins" der Gottesmutter geweiht, die Leopoldikapelle wurde von Altbürgermeister Leopold Schmölz gebaut und 2011 geweiht.

Seit September 1999 leitet Pater Dr. Norbert

Stigler OCist die Pfarre Sulz. Neben der Vorabendmesse am Samstag und der Sonntagsmesse, feiert Pater Norbert auch während der Woche 4 mal Eucharistie in der Pfarrkirche "Maria Namen", jedes Monat gibt es zweimal eine hl. Messe in der Wienerwaldkapelle, in der Leopoldikapelle gibt es zu unterschiedlichen Anlässen mehrmals pro Jahr hl. Messen. Für die musikalische Gestaltung der Messen sorgen entweder die Organisten der Pfarre oder - zu besonderen Feiertagen - der Kirchenchor oder der Chor der "ww-voices".



Einmal im Monat gestaltet ein junges Mütterteam die Sonntagsmesse als Familienmesse, für Kinder und Jugendliche bietet die Pfarre außerdem regelmäßige Ministranten- und Jugendstunden sowie eine intensive Vorbereitung auf die Erstkommunion bzw. Firmung an, Sternsingen und Ratschen umrahmen die Weihnachts- und Osterzeit. Im August findet für Kinder und Jugendliche auf einer der Hütten des Stiftes Heiligenkreuz in den Seckauer Tauern eine abwechslungsreiche Ferienwoche statt.

Das Pfarrleben während des Jahres ist einerseits geprägt von diversen Vorträgen, die im Rahmen des Katholischen Bildungswerks von Pater Norbert (teilweise mit externen Vortragenden) organisiert werden, zahlreichen "Kamingesprächen" (Bibel-teilen), die zum Austausch mit anderen Christen in der Gemeinde anregen, andererseits von vielen Festen, wo es auch ums gemütliche Beisammensein geht - allem voran bei dem jedes Jahr im September stattfindenden Patrozinium (12.9.), wo es nach der Festmesse im Pfarrstadl Speis und Trank gibt, beim Sulzer Advent mit einer besinnlichen Stunde in der Marienkirche, aber auch bei den regelmäßigen Seniorencafes oder den Agapen nach der Messe.

Seit vielen Jahren sind auch die zwei Fußwallfahrten, einmal im Frühjahr nach Mariazell, einmal zu Sommerbeginn am Hafnerberg) Fixpunkte im Pfarrkalender.

Auch im caritativen Bereich sind viele Mitglieder der Pfarre tätig, so wird z.B. jedes Jahr für das Le+O Projekt der Caritas gesammelt, im Rahmen der Flüchtlingsinitiative Wienerwald wurde auch von Seiten der Pfarre viel Unterstützung geleistet und über die Grenzen der Pfarre hinaus ist mittlerweile das Hilfsprojekt einer engagierten jungen Christin aus unserer Gemeinde bekannt, die sich in einer ganz besonderen Weise für ein Waisenhaus in Ghana einsetzt (www.livetogive.at).

Aktuelle Termine und Berichte finden sie auf unserer website www.pfarresulz.at

